



Frauen und Mädchen im Sportverein:

Ist die Zukunft des Sports weiblich?

Kirsten Witte

8. Treffpunkt Sportverein, 29. April 2010, BLSV Mittelfranken und Sportkreise

1



Welche Frauen und Mädchen erreichen wir heute?

- ca. 9,5 Mio. Frauen und Mädchen
- in über 91 000 Sportvereinen
- Frauen: 39,5% / Männer : 60,5%
- Anteilig zur Bevölkerung: Frauen 22,30% / Männer 35,49%

(Quelle: Jahrbuch des Sports 2008/2009)

2





Anteil der im Sport organisierten Frauen und Männer

Altersgruppe	weiblich	männlich
Bis 6 Jahre	23 %	25 %
7 – 14 Jahre	60 %	79 %
15 – 18 Jahre	42 %	63 %
19 – 26 Jahre	21 %	38 %
27 – 40 Jahre	20 %	29 %
41 – 60 Jahre	21 %	32 %
Über 60 Jahre	12 %	25 %

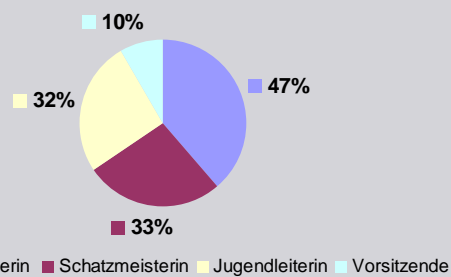
(Quelle: Jahrbuch des Sports 2008/2009)

Die Interesse und Bedürfnisse von Frauen am Sport sind aber viel größer !

3



Verantwortungsbereiche von Frauen im Vorstand von Sportvereinen



(Quelle: Breuer, C. & Wicker, P. (2008). Mädchen und Frauen im Sportverein. Sportentwicklungsbericht 2007/2008 – Analyse zur Situation der Sportvereine in Deutschland. Sonderauswertung.)

Das Potential von Frauen für den Sport ist aber viel größer !

4





Was tun wir...





 Deutscher Olympischer Sportbund
 FRAUEN GEWINNEN!

5



I FrauenSportWochen I

Aktion ist ein Markenzeichen: in 2009 haben über 200 Vereine teilgenommen, ca. 30 in Bayern.

I 15. Mai bis Ende September 2010 I





 Deutscher Olympischer Sportbund
 FRAUEN GEWINNEN!

6



I Zielsetzung I

- Anstöße für Vereine geben, ihre Sportangebote zu überprüfen
- mit vielfältigen Mitmachangeboten (von Aerobic bis Zenbogenschießen) aktiv zugehen auf sportferne Mädchen und Frauen
- Netzwerke knüpfen zu Frauenverbänden, kommunalen Gleichstellungsstellen, Wohlfahrtsverbänden u. a. um neue Zielgruppen besser zu erreichen



7



- In 2010 stellen wir zur Verfügung:

- Flyer: als PDF, Sportvereine können ihr Programm auf die Rückseite drucken.
- Leitfaden „DOSB / Frauen gewinnen! Für Bewegung und Gesundheit. FrauenSportWochen vor Ort“

- **Wettbewerb** findet in zwei Kategorien statt:

Beste Fotos, Beste Presseveröffentlichungen
Preise (je Kategorie)

1. Platz: 300 Euro
2. Platz: 200 Euro
3. Platz: 150 Euro



Fotografieren Sie Frauen und Mädchen beim Sport, bringen Sie den Sportverein mit den FrauenSportWochen in die Zeitung oder stellen Sie einen Artikel ins Internet.

- Weitere Informationen unter: www.dosb.de

8



I Gewalt gegen Frauen – nicht bei uns I

Zum Internationalen Tag gegen Gewalt gegen Frauen am 25. November.



Gewalt gegen Frauen – nicht bei uns

Eine bundesweite Aktion des
Deutschen Olympischen Sportbundes mit den
Kampfsportverbänden und -vereinen

DOSB | FRAUEN GEWINNEN!

9



I Zielsetzung I

Sport kann

- wirkungsvolle Hilfen bei der Prävention und Intervention gegen Gewalt an Frauen und Mädchen anbieten.



Durch Selbstbehauptung und Selbstverteidigung werden

- Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl
- eigene Verteidigungsbereitschaft gestärkt
- sowie Frauen und Mädchen motiviert, Übergriffe wahrzunehmen und sich zu wehren.



10





I Aktionspartnerinnen I

Kampfsportverbände:

- Deutscher Aikido-Bund,
- Deutscher Judo-Bund,
- Deutscher Ju-Jitsu Verband,
- Deutscher Karate Verband und die
- Deutsche Taekwondo Union

und den Kooperationspartnerinnen:

- Bundesverband der Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe Frauen gegen Gewalt e.V.,
- der Frauenhauskoordinierung e.V.
- sowie der Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Gleichstellungsbeauftragten und Frauenbüros.

Mit Unterstützung des BLSV fand die Auftaktveranstaltung „Gewalt gegen Frauen – nicht bei uns“ am 14. November 2009 in Ingolstadt statt.

In 2009 haben bundesweit über 150 Veranstaltungen stattgefunden, ca. 20 in Bayern.

11



I Netzwerkprojekt I

„Bewegung und Gesundheit – Mehr Migrantinnen in den Sport“



gefördert vom Bundesministerium für Gesundheit

12





I Zielsetzung I

- Angebote orientieren sich an den Interessen von Mädchen und Frauen mit Migrationshintergrund
- „Sport + X“: d.h. alle Sportkurse haben Zusatzangebote, wie z.B. Sprachkurse, die externe Partnern durchführen,(Volkshochschule, Migrantenorganisation, Gleichstellungsbüro, etc.)
- Migrantinnen zur Mitarbeit in Vorständen gewinnen und als Übungsleiterinnen qualifizieren
- Öffnen der Sportvereine durch Qualifizierung und interkulturelle Sensibilisierung („Sport interkulturell“)



13



Potentiale nutzen: Mehr Chancengleichheit in der Führung des Sports

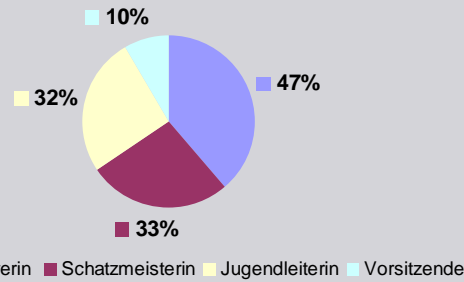


3. Mitgliederversammlung des DOSB 2007 in Hamburg

14



Verantwortungsbereiche von Frauen im Vorstand von Sportvereinen



(Quelle: Breuer, C. & Wicker, P. (2008). Mädchen und Frauen im Sportverein. Sportentwicklungsbericht 2007/2008 – Analyse zur Situation der Sportvereine in Deutschland. Sonderauswertung.)

15



Frauen in der Führung des Sports: Warum so wenige?

Die Ursachen sind vielschichtig:

- **Erwartungshaltungen** an Führungskräfte oftmals nicht kompatibel mit tradierten Vorstellungen von Kompetenzen von Frauen.

Folge: weniger Frauen bewerben sich für Führungsämter bzw. werden dafür gar nicht erst angesprochen.

- **Führungsstrukturen** - auch im Sport - häufig unattraktiv für Frauen, da sie oft unvereinbar mit Kindererziehung und Beruf.

16



Frauen in der Führung des Sports: Wie können wir mehr erreichen?

• Förderung struktureller Maßnahmen

- Strukturen für Gleichstellung sichern durch Aufnahme in Zielen, Leitbildern und Satzungen
- Bereitstellung von finanziellen wie personellen Ressourcen. (z.B. Frauenausschuss, Gleichstellungsplan)

• Förderung informeller Maßnahmen

- z.B. gezielte Ansprache von Frauen bei Wahlen, Auszeichnungen für ehrenamtlich Tätige (sog. Offene Rekrutierungsverfahren)
- Vorbilder schaffen und Erfolge sichtbar machen durch Präsentation von engagierten Frauen in Führung, wie Verleihung von Preisen für vorbildliches Engagement
- Qualifizierungen anbieten, die Frauen motivieren und stärken, sich noch mehr Kompetenzen für Führungsaufgaben anzueignen und sich selbstbewusst zu bewerben.

17



...was tun wir

I Führungstalente-Camps des DOSB I



18





I Gender- Impuls I

- Zielgruppe: Präsidium des DOSB mit Verbändevertreter/-innen
- Inhalt:
 - Wie können wir das Bewusstsein schärfen für die Unterschiede zwischen Männern und Frauen in Bezug auf Führung und Kommunikation und die damit verbundenen Rollenerwartungen?
 - Anregungen geben für Gender- Management im Sport

21



I im DOSB: Querschnittsaufgabe Gleichstellung I

- GB Leistungssport: „Situation von Trainerinnen“
Themenschwerpunkt bei Bundestrainerkonferenz des DOSB und bei der Trainerakademie
- GB Finanzen: Weiterentwicklung des DOSB als familienfreundlicher Betrieb, z.B. Einrichtung einer Tagesstätte
- GB Internationales: Internationale Präsentation des Jahres der Frauen im Sport
- Mission Olympic Sonderpreis „Frauen gewinnen!“

22



Ergebnisse des Sportentwicklungsberichtes 2007/2008

1. Vereine und Verbände, die von Frauen geführt werden, sind weniger verschuldet.
2. Durch die Vielfalt in der Angebotsstruktur und dem positiven Image lassen sich leichter Sponsor/innen gewinnen, die das Verbandsbudget bereichern.
3. Um öffentliche Fördergelder zu erhalten ist es außerdem notwendig nachweisen zu können, dass die Ziele von Gender Mainstreaming, wie die quantitative Erhöhung von Frauen in Führungspositionen, auch tatsächlich umgesetzt werden.

23



Thomas Bach, Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes

„(...) Wir werden solche Programme fortführen, die ehrenamtliches Führungengagement für Frauen attraktiver machen. Wir wollen und werden auch über das erfolgreiche „Jahr der Frauen im Sport 2009“ hinaus „Frauen gewinnen“ und „Frauen an die Spitze“ bringen.“

Prof. Dr. Christoph Breuer, Herausgeber des Sportentwicklungsberichtes 2007/2008

„Ein hoher Anteil weiblicher Vereins- und Vorstandsmitglieder sichert die positive Vereinsentwicklung und auch finanzielle Problemlagen sind geringer ausgeprägt.“

24





Welche Frauen und Mädchen erreichen wir heute?

- ca. 9,5 Mio. Frauen und Mädchen
- in über 91 000 Sportvereinen
- Frauen: 39,5% / Männer : 60,5%
- Anteilig zur Bevölkerung: Frauen 22,30% / Männer 35,49%

(Quelle: Jahrbuch des Sports 2008/2009)

25



Vereine, die eine Zukunft haben wollen, müssen auch weiblich sein!



Vielen Dank!

26

